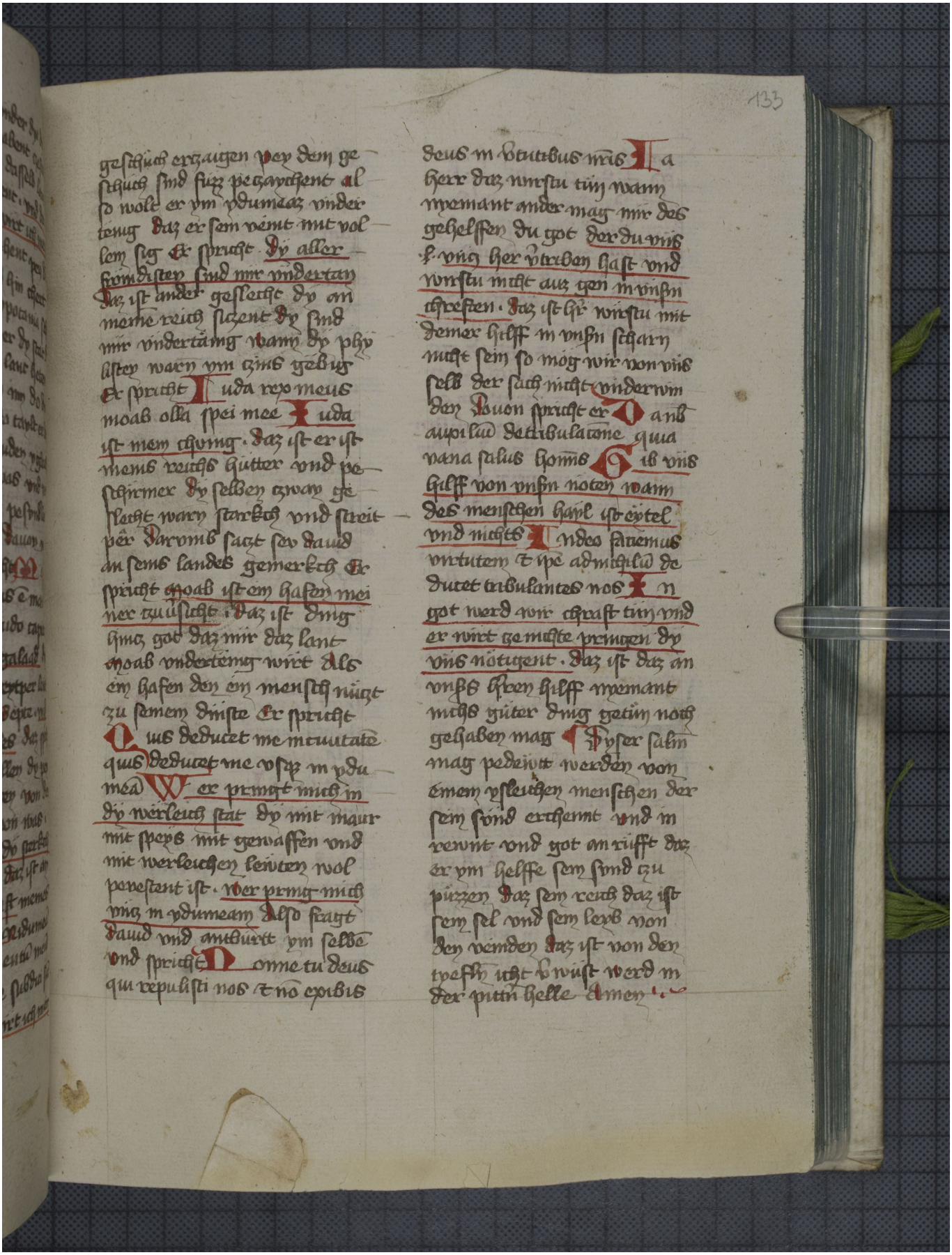
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=29303
Copyright: Altenburg, Benediktinerstift



133

gestiftet erzaugen pey dem ge
stiftes sind fizz pegrabenent al
so wolt er ym pdumeam vnder
temg daz er sem veint mit vol
lem sig er spricht dy aller
fromdisten sind mir vndertan
daz ist ander gesletht dy an
meine reich sitzent dy sind
mir vndertänig wann dy phy
listey waren vm zins gebig
er spricht Iuda rex meus
moab olla spei mea Iuda
ist mein schoung. daz ist er ist
meins reichs hutter vnd pe
schirmer dy selben zwey ge
sleht waren starkes vnd streit
per darums sagt sey dauid
an sems landes gemerkch er
spricht moab ist ein hafen mei
ner zuuersicht. daz ist dmig
lichs got daz mir daz lant
moab vnderteinig wirt als
ein hafen den ein mensch nützt
zu semem dinste er spricht
Quis deducet me in ciuitatem
quis deducet me vsque in pdu
mea Wer pringet mich in
dy werlich stat dy mit maur
mit speys mit gewassen vnd
mit werlichen leuten wol
pevestent ist. Wer pring mich
vnz in pdumeam also sagt
dauid vnd anthwurt ym selbe
vnd spricht Nonne tu deus
qui repulisti nos et non egredie
deus in virtutibus meis Ia
herr daz nimstu tuy wann
mir memant ander mag mir des
gehelffen du got der du vns
f. vnz her vertriben hast vnd
vnmstu nicht auz gen in vnsrn
schreften. daz ist her vnmstu mit
demer hilff in vnsrn scharn
nicht sein so mog wir von vns
selb der sach nicht vnderwin
den Iouon spricht er Da nobis
auxilium de tribulatione quia
vana salus hominis Gib vns
hilff von vnsrn noten wann
des menschen hail ist eytel
vnd nichts In deo faciemus
virtutem et ipse adnichilabit de
ducet tribulantes nos In
got werd wir schraft tuy vnd
er winet ze nichte pringen dy
vns nötigent. daz ist daz an
vnsrs herren hilff memant
mehs güter dmig getün noch
gehaben mag Dyser salm
mag pedeutt werden von
einem ysleichen menschen der
sein sind erkennt vnd in
reuwt vnd got an rufft daz
er ym helffe sein sind zu
püzzen daz sein reich daz ist
sein sel vnd sein leyb von
den vemden daz ist von den
teufln icht verwust werd in
der puttn helle amen